

Abschluss HBL

Tasche für Berufsreise ist gepackt

Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell verabschiedet 21 Absolventinnen

KUPFERZELL Viele Gäste hatten sich in der Akademie eingefunden, um den Berufsabschluss der Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterinnen zu feiern. Fachbereichsleiterin Gabriele Großkinsky erinnerte an die zurückliegenden Schulstationen, in denen Gruppeneist und Teamfähigkeit gefragt gewesen seien. Sie appellierte an die Schulabgängerinnen, sich immer wieder der Verantwortung bewusst zu sein, die sie für ihre Arbeit und für andere Menschen im Berufsleben übernehmen.

Verbundenheit Klassenlehrerin Elke Unfried verglich das in der Schule Gelernte mit einer großen, gefüllten Tasche, die mit auf die Reise genommen wird. Längst sei das stets einsatzbereite Handy zur Standardausrüstung geworden (wegen der guten Erreichbarkeit). In die Tasche müsse aber auch ein Laptop, denn dies gehöre heute zur Grund-

ausrüstung einer (ehemaligen) Fachschülerin. Natürlich befände sich in der gepackten Tasche auch ein Fotoalbum als wertvolles Erinnerungsstück, in dem die zahlrei-

chen Aktivitäten der Schülerinnen der letzten beiden Jahre bildlich festgehalten sind. Unfried betonte, dass die Verbundenheit innerhalb der Klasse besonders in der Zeit ih-

rer gemeinsamen Abschlussfahrt nach Regen entstanden sei.

Einheit Dies sahen auch die beiden Klassensprecherinnen Sarai Eberle und Carolin Ostertag so, die die Klasse als familiäre Einheit bezeichneten, die gemeinsam das Ziel Berufsabschluss erreicht habe. Die ehemalige Schülerin Anna-Lena Hauer brachte in ihrem Bildbeitrag zum Ausdruck, wo die Talente der Schülerinnen überall gefragt waren: Ob im Cateringbetrieb, bei Ausstellungen oder bei Festen und dem Erleben der fünften Jahreszeit – die Fachschülerinnen seien immer als tolle Truppe aufgetreten.

Die französische Malerin Laurence (alias Dorothee Leuschner) mit ihrer Assistentin Jacqueline (Rebekka Fritz) stellten als humorige Einlage ihre lebenden Statuen vor. Akademieleiter Willi Lackenbauer erklärte in seiner Schlussrede, dass

die gemeinsam erlebte Schulzeit die eigene Persönlichkeit präge und dass es nicht allein entscheidend sei, was gelernt werde, sondern dass man es gemeinsam tue.

Sabine Keller-Epple vom Regierungspräsidium überreichte die Zeugnisse. Als Klassenbeste wurde Anna-Lena Hauer ausgezeichnet. Musikalisch begleitet wurde die Abschlussfeier durch die beiden Solistinnen Nicole Bauer und Angelika Sezer. Instrumental unterstützt wurden sie durch die Geschwister Eberle am Klavier und an der Gitarre.

Die Absolventinnen: Nicole Bauer, Kupferzell; Sabine Bauer, Zaberfeld; Stefanie Beuth, Wackernheim; Jasmin-Stefanie Boldt, Bretzfeld; Lilian Bulla, Hemmingen; Sarai Eberle, Eltzel; Christine Ehnes, Schrozberg; Adelheid Franz, Schwäbisch Hall; Rebekka Fritz, Oberrot; Patricia Graf, Friedrichshafen; Simone Gussner, Gusterrath; Anna-Lena Hauer, Schenkzell; Tanja Haug, Veringenstadt; Nina Huth, Ilsfeld; Dorothea Kreß, Walldürn; Aylin Krohmer, Bad Urach; Bianca Langer, Metzingen; Dorothee Leuschner, Bad Kreuznach; Carolin Ostertag, Dettenhäusen; Natascha Schäuble, Rheinfelden; Angelika Sezer, Göglingen.



Es ist geschafft: Fröhlich verabschieden sich die 21 hauswirtschaftlichen Betriebsleiterinnen auf ihren weiteren Berufsweg.

Foto: privat